



# Anbauanleitung

Artikel-Nr. : 120H136  
Produkt : **Superbike Lenkerkit**  
Modell : **VFR 1200FD 2010 →**  
Typ : **SC63**

## Wichtige Hinweise:

Lesen Sie die Anleitung sorgfältig durch und beachten Sie alle Sicherheitshinweise. Führen Sie diese Montage nur durch, wenn Sie dafür qualifiziert sind, andernfalls empfehlen wir dringend die Montage in einer Fachwerkstatt. Ein fehlerhafter Anbau kann das Fahrverhalten des Motorrads negativ beeinflussen und Ihre Gesundheit und Ihr Leben gefährden.

Im Folgenden werden die unten aufgeführten Symbole verwendet, beachten Sie bitte diese Hinweise.



**Warnung! Wichtiger Montage-Hinweis. Bei Nichtbeachtung können Gesundheit und Leben gefährdet sein.**




**Tipp zur Montage, Pflege oder zur Vermeidung von Schäden.**

## Montage:

### Lenkerkit montiert



 Zur Sicherheit der elektrischen Systeme sollte während der Montage die Batterie am Minuspol abgeklemmt werden.



Vor Demontage des originalen Lenkers die Fittings der der Schläuche an Kupplungs- und Bremspumpe lösen und ca. 90° nach oben drehen, dann wieder festziehen. **Vorsicht:** Bremsflüssigkeit darf nicht auf Lackteile tropfen! **Das Entlüften der Bremsanlage sollte von einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden.**

Griffarmaturen, Bedienungsarmaturen und Hydraulikzylinder vom Lenker demontieren.

**Vorgeschriebener Lenkertyp: LSL-Fat-Bar, flach / Typ XN1**



**Zur Montage der Adapterplatten, unter Berücksichtigung der Fertigungstoleranzen des Fahrzeugherstellers, ist es unbedingt erforderlich die folgenden Schritte genau einzuhalten!**

1. Demontieren Sie zunächst die originalen Lenkstummel und lösen Sie die Standrohrklemmung der oberen Gabelbrücke vollständig.
2. Setzen Sie nun die Adapterplatten lose auf die Gabelbrücke auf und befestigen Sie den Lenker mit ca. 15Nm Anzugsmoment.
3. Vergewissern Sie sich, dass die Adapterplatten plan auf der Gabelbrücke aufliegen und ziehen Sie dann die Klemmung der Adapterplatten mit 20Nm fest.
4. Lenkerklemmung wieder vollständig lösen und dann die Standrohrklemmung der Gabelbrücke mit dem, laut Fahrzeughersteller vorgeschriebenen, Drehmoment anziehen.
5. Lenker wieder provisorisch ausrichten und Lenkerklemmböcke gleichmäßig, handfest anziehen und erst nach Abschluss der gesamten Montage mit einem Anzugsmoment von 25Nm festziehen.

Nun die Griffarmaturen auf dem Lenker provisorisch befestigen und ausrichten und den Freigang zu Tank und Verkleidung prüfen, evtl. Lenker neu justieren.



**Brems- und Kupplungspumpe werden mit ca. 15mm Abstand zu den Schaltarmaturen montiert.**



**Bedingt durch die Fertigungstoleranzen des Fahrzeugherstellers kann es erforderlich sein, den Lenkanschlag, mittels beiliegender Distanzscheiben, zusätzlich zu reduzieren.** Diese Scheiben sind mit geeignetem Klebstoff aus dem Fachhandel auf den originalen Lenkanschlag zu kleben.

Abschließend die zur Fixierung der Griffarmaturen nötigen Bohrungen setzen. Das linke Griffgummi mit einem geeigneten Klebstoff verkleben.

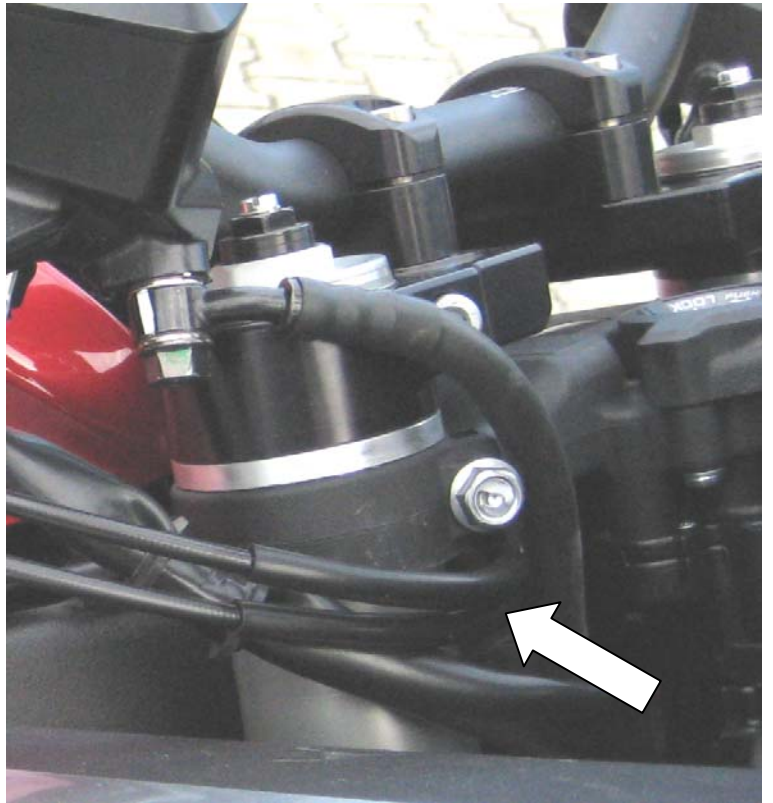


**Kontrollieren Sie bei druckloser Bremse, ob sich der Bremshebel bis zum Griff ziehen lässt und keinesfalls vorher Kontakt zu anderen Bauteilen hat!** (Dazu einfach einen Bremsattel lösen und auf der Scheibe hin und her kippen um die Kolben zurück zu drücken.)

## Verlegehinweise für Kabel, Züge und Schläuche:

**Gaszüge:** Entfernen Sie den Drahtbügel an der oberen Klemmung des rechten Standrohres. Züge, wie abgebildet, außen am Bremsschlauch vorbei führen, die Verlegung bleibt ansonsten unverändert. Gaszüge bei voll eingeschlagener Lenkung (**rechts und links!**) auf Leichtgängigkeit prüfen und ggfs. das Spiel der Züge neu justieren.

Die Verlegung der anderen Komponenten entspricht dem Original.



**Stellen Sie sicher, dass über den gesamten Lenkeinschlag Kabel, Züge und Schläuche spannungsfrei verlegt sind und nicht geknickt werden.**

Der Hochlenkerumbau ist nun korrekt montiert. Bitte vergessen Sie nicht, das Motorrad mit der Anbauanleitung bei einer anerkannten Prüfstelle vorzuführen und den Umbau in die Fahrzeugpapiere eintragen zu lassen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Fahren!

Prüfgegenstand : Sonderlenker, Adapterplatte bzw. obere Gabelbrücke  
 Typ : LSL  
 Hersteller : LSL-Motorradtechnik GmbH, 47809 Krefeld

18.08.2011

Anlage A

**Beschreibung der Umrüstung für die unter Anlage 0 aufgeführten Fahrzeugtypen und deren Verwendungsbereich.**

**Fahrzeugdaten**

amtl.Fz Typ : SC63

**Umrüstung**

Art : Verwendung eines Rohrlenkers (siehe 3.2) mit einer Adapterplatte anstelle des serienmäßigen Lenkers.

Kennzeichnung : Warenzeichen LSL und Adapterkennz. ST 7  
 eingeschlagen; im Anbauzustand lesbar.

Befestigung der Adapterplatte : Die Adapterplatte ist zweiteilig und wird am oberen Ende der Standrohre oberhalb der oberen Gabelbrücke befestigt.

**Auflagen und Hinweise**

zusätzliche Auflagen : -

**Verwendungsbereich**

Fahrzeughersteller			HONDA (J) / 7100
Handelsbezeichnung	(amtl.) Typbezeichnung	ABE-Nr. / EG-BE	Modelljahr
VFR 1200 F	SC63	e4*2002/24*2383	'10 -
VFR 1200 FD	SC63	e4*2002/24*2383	'10 -

**Vorschlag für die Angaben zur Zulassungsbescheinigung, Teil 1**

Feld 22 : M. SONDERLENKER (+),  
 (Bemerkungen u. Ausnahmen) ADAPTER LSL, AUSF. (+)\*\*\*\*\*  
 (+) Hersteller / Ausführung / Kennzeichn. einsetzen